

SANDWECHSEL?

Wünschen Sie sich immer klares Schwimmbadwasser?

Mit unseren Delphin, Bayrol und Revacil Wasserpflegeprodukten ist es kein Problem. Dennoch geben wir hier einige wichtige Tipps zur Wasserpflege.

- ✓ Denken Sie daran den pH Wert zu messen und auf 7.2 einzuregulieren! Stimmt der pH-Wert nicht, dann können die Desinfektionsmittel sich nicht optimal entfalten, und die Trübung beginnt.
- ✓ Algenvernichtungsmittel vorbeugend zugeben und nicht erst, wenn die ersten Algen für Sie sichtbar sind.
- ✓ Reinigen Sie Ihren Boden manuell oder mit einem automatischen Sauger, denn die auf dem Boden liegende tote Fliege ist der Anfang einer schlechten Wasserqualität.
- ✓ Verwenden Sie möglichst Wasser aus dem öffentlichen Netz. Wasser aus eigenem Brunnen hat sehr oft eisenhaltiges, stark kalkhaltiges Wasser. Das macht mehr Probleme als es Geld spart.

Diesen Sandwechsel können Sie selbst vornehmen.

Wir helfen Ihnen dabei:

1. Mit einer Kurzanleitung zum Sandwechsel (liegt bei der Sandlieferung bei).
2. Wir liefern nur Original bayrischen Kristallquarzsand von bester Qualität, im handlichen Sack mit 25 kg Inhalt. Gehen Sie keine Kompromisse ein, nur um ein paar Euro zu sparen. Bei der Wasserpflege zahlen Sie dann in der Regel drauf.
3. Wechseln Sie beim Sandwechsel auch den Dichtring des Filterkessels. Prüfen Sie das Düsenkreuz im Filter auf Beschädigungen.
4. Kontrollieren Sie den Kessel auf Beschädigungen oder Rißbildungen an den Wandungen.
5. Verwenden Sie zusätzlich **Filterclean Silver** von Bayrol.
6. Möchten Sie den Sandwechsel nicht selbst vornehmen, dann sprechen Sie uns an.

Wann nehme ich die Quarzsand Körnung 0,4 - 0,8 mm?

Wenn Ihr Sandfilter nur eine Gesamtfüllmenge von 25 kg hat, verwenden Sie diese feine Körnung. Ansonsten füllen Sie in Ihren Sandfilter die Körnung 0,7 - 1,2 mm, da sich diese Körnung seit Jahrzehnten bewährt hat.

Zu einer guten Wasserqualität gehört auch der Wasserwechsel:

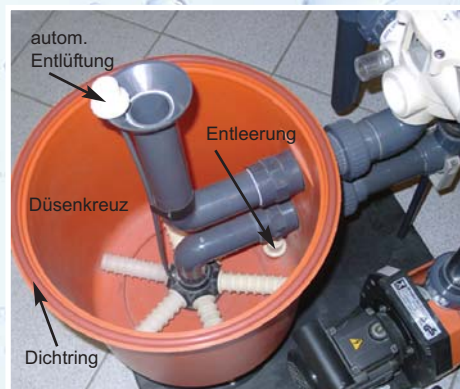
Freibad = jedes Jahr

Hallenbad = alle 2 Jahre

Die Einhaltung der täglichen Filterlaufzeiten ist wichtig, auch bei Nichtbenutzung.

empfohlene Filterlaufzeiten

Wasser temperatur	tägliche Filterlaufzeit
unter 18 °	mind. 4 Stunden
über 18 °	mind. 6 Stunden
über 20 °	mind. 8 Stunden
über 22 °	mind. 10 Stunden
über 25 °	mind. 12 Stunden
über 28 °	mind. 14 Stunden
über 30 °	mind. 16 Stunden



Und so nehmen Sie den Sandwechsel vor:

1. Schalten Sie die Filteranlage aus bzw. ziehen Sie den Netzstecker.
2. Schließen Sie alle Absperrventile (beim entleerten Becken nicht erforderlich)
3. Stellen Sie das Zentralstellventil auf Geschlossen.
4. Öffnen Sie das Entleerungsventil am Filterkessel (unten)
5. Öffnen Sie die Entlüftungsschraube am Filterkessel (oben)
6. Wenn das Wasser ganz abgelaufen ist, lösen Sie den Spannring an den beiden Schrauben.
7. Nehmen Sie den Spannring ab.
8. Heben Sie das Oberteil vom Kessel ab.
9. Entfernen Sie dann den Sand vorsichtig mit einer kleinen Schaufel oder den Händen.
10. Im unteren Teil befindet sich das Düsenkreuz – vorsichtig von Sand befreien.
11. Wenn der Kessel ganz leer ist (evtl. Sandreste mit einem Naßsauger herausaugen) prüfen Sie das Düsenkreuz, die Kesselwandungen sowie das kleine Lüftungsröhrchen.
12. Füllen Sie nun vorsichtig Sand und Filterclean Silver ein.
13. Die Dichtrille muß ganz sauber und frei von Sandkörnern sein.
14. Neue Dichtung einlegen und Kesseloberteil aufsetzen.
15. Spannring beidseitig und abwechselnd anziehen
16. Entleerungsventil und Entlüftungsventil schließen.
17. Alle Absperrventile wieder öffnen – Filterkessel auf Undichtigkeit überprüfen.
18. Zentralstellventil auf Nachspülen stellen und Pumpe anstellen und somit eine kräftige Nachspülung vornehmen, damit die feinen Staubteilchen aus dem Filtermaterial ausgeschwemmt werden.

Nun ist Ihr Sandwechsel erledigt. – Notieren Sie sich Jahr + Monat auf dem Kessel, denn spätestens in 3-4 Jahren sollten Sie den Sandwechsel wieder vornehmen.

Dieser kostenlose Prospekt ist nur eine allgemeine Information. Bedenken Sie: Es gilt die Betriebs- und Wartungsanweisung des Herstellers Ihrer Filteranlage. Eine Haftung für Schäden – gleich welcher Art – kann nicht übernommen werden.

**T. SCHARNER GmbH - direkt an der B 248 - 38165 Lehre-Wendhausen - Telefon 05309-99010
Fax 05309-990150 - mail: verkauf@scharner-gmbh.de - www.scharner-gmbh.de**